herpy

CHAMÄLEONS

Short-Tailed Pygmy Chameleon

Rieppeleon brevicaudatus

Rieppeleon brevicaudatus ist ein kleines, braunes, am Boden lebendes Chamäleon aus dem Waldboden Tansanias und Kenias. Es wird nur 8-10 cm lang, legt Eier und gleicht einem toten Blatt. Die Art ist für ihre Größe robust und wird in einem kleinen, feuchten Terrarium mit dicker Laubschicht und höchstens 25 °C am Tag gehalten.

Familie: Chamaeleonidae Früherer Name: *Rhampholeon brevicaudatus*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**8-10 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**3-5 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend und bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald und Bergwald**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 30 × 40 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**20-25 °C**
Temperatur, Nacht	**16-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-95 %**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten und kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Geschlechtsreif	**4-8 Monate**
Gelegegröße	**1-6 Eier**
Gelege pro Jahr	**2-4**
Inkubation	**60-75 Tage** bei 20-25 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Ein erwachsenes Tier braucht ein Terrarium von mindestens 40 × 30 × 40 cm (Länge × Breite × Höhe). Ein Paar oder ein Männchen mit zwei Weibchen braucht mindestens 75 × 30 × 40 cm.

TEMPERATUR
Die Art stammt vom Waldboden und verträgt Hitze schlecht. Die Tagestemperatur soll 20-25 °C und die Nachttemperatur 16-20 °C betragen. Kurzzeitig verträgt sie mehr, aber über 30 °C ist gefährlich.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER
Die Luftfeuchtigkeit soll 70-95 % betragen; kurzzeitig verträgt die Art bis hinunter auf etwa 60 %.

LICHT UND UVB
Die Art lebt am Waldboden und braucht kein kräftiges Licht. Eine Leuchtstoffröhre oder LED mit weißem Licht über die gesamte Länge des Terrariums, etwa 12 Stunden täglich eingeschaltet, entspricht der Tageslänge in Ostafrika.

FÜTTERUNG
Rieppeleon brevicaudatus frisst kleine Insekten und andere Gliederfüßer: Fruchtfliegen, kleine Grillen, Schabennymphen und Asseln. Das Beutetier darf nicht größer sein als der Abstand zwischen den Augen des Tieres.

VERHALTEN UND UMGANG
Die Art wird einzeln, paarweise oder als ein Männchen mit zwei Weibchen in einem ausreichend großen Terrarium gehalten.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Tansania und Kenia.